

Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung e.V. - HR



Die Mission des Leibniz-Zentrums für Agrarlandschaftsforschung (ZALF) e.V. als national und international agierendes Forschungszentrum ist es, an der ökonomisch, ökologisch und sozial nachhaltigen Landwirtschaft der Zukunft zu forschen – gemeinsam mit Akteuren aus der Wissenschaft, Politik und Praxis. Das ZALF ist Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft und unterhält neben dem Hauptstandort in Müncheberg (ca. 35 Minuten mit der Regionalbahn von Berlin-Lichtenberg) eine Forschungsstation mit weiteren Standorten in Dedelow sowie Paulinenaue. Die Arbeitsgruppe Umweltgerechtigkeit in Agrarlandschaften strebt gerechte und nachhaltige ländliche Agrarlandschaften an, die die Koexistenz verschiedener Arten und Werte ermöglichen. Dabei untersuchen wir Fragen der Verteilungs-, Prozess- sowie Anerkennungsgerechtigkeit, als auch die unterschiedlichen Konzeptualisierungen der vielfältigen Werte der Natur im Kontext politischer Instrumente und Managementmaßnahmen für die Landnutzungssteuerung, den Erhalt der Biodiversität, die landnutzungsbasierte Eindämmung des Klimawandels und die Nahrungsmittelproduktion. Daher verbinden wir Umweltgerechtigkeit unter anderem mit ökologischer Ökonomie, politischer Ökologie, Dekolonialität und Intersektionalität. Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet bis 28.02.2029, 15 Stunden/Woche, am Standort in Müncheberg eine/n

Wissenschaftliche Hilfskraft (m/w/d)

Stadt: Müncheberg; Beginn frühestens: Frühestmöglich; Dauer: 30 Monate;

Vergütung: n.A.; Kennziffer: 37-2026; Bewerbungsfrist: 31.07.2026

Aufgabenbeschreibung

- Recherche, Beschaffung und Strukturierung von Sekundärdaten (bspw. Landnutzungsdaten, Umweltverträglichkeitsprüfungen, Politikdokumente, Medienbeiträge oder graue Literatur aus Verbänden, Kommunen und Zivilgesellschaft) für laufende qualitative oder quantitative Untersuchungen
- logistische Unterstützung und Dokumentation von Feldarbeit im Landkreis Märkisch-Oderland: Terminabstimmung mit Interviewpartner:innen, Vorbereitung von Einwilligungserklärungen und Interviewmaterialien, Materialvorbereitung für Workshops
- Aufbereitung (bspw. Transkription) von qualitativen Interviews (Laufinterviews, Experteninterviews) und Workshopmaterialien (Net-Map-Workshops, Fokusgruppen) sowie Strukturierung von Mixed-Method-Daten oder quantitativen Datensätzen

Erwartete Qualifikationen

- Immatrikulation in einem Masterstudiengang, bevorzugt in Umwelt- oder Nachhaltigkeitswissenschaften, Humangeographie, Agrarwissenschaften, Soziologie oder einem verwandten Fach an einer deutschen Universität
- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift (für die Bearbeitung deutschsprachiger Planungs- und Verwaltungsdokumente)
- Erfahrung in der qualitativen und/oder der quantitativen Sozialforschung ist von

Vorteil, insbesondere Erfahrung mit Literaturverwaltungssoftware (z. B. Zotero) und/oder Datenanalysesoftware (z. B. MAXQDA oder GIS)

- gute Englischkenntnisse für die Arbeit in internationalen Forschungsprojekten
- selbstständige, strukturierte und zuverlässige Arbeitsweise

Unser Angebot

- Mitarbeit in einem internationalen Forschungsprojekt mit Möglichkeit zum Austausch mit den Forschungspartnern
- ein interdisziplinäres Arbeitsumfeld, das eigenverantwortliches Handeln und selbstständiges Arbeiten fördert
- Bezahlung nach den üblichen Stundensätzen für studentische Hilfskräfte des Landes Brandenburg
- ein kollegiales und aufgeschlossenes Arbeitsklima in einer dynamischen Forschungseinrichtung
- Firmenticket

Bewerbung

Das ZALF fördert die Gleichstellung aller Mitarbeitenden und begrüßt Bewerbungen unabhängig von ethnischer, kultureller oder sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung, Geschlecht und sexueller Identität. Ihre Bewerbungen reichen Sie bitte mit den üblichen Unterlagen, insbesondere Anschreiben, Lebenslauf, Qualifikationsnachweisen und Zeugnissen, bevorzugt online, siehe Button unten "Online-Bewerbung", ein. Für E-Mail-Bewerbungen erstellen Sie bitte ein PDF-Dokument, (max. 5 MB; gepackte PDF-Dokumente, Archivdateien wie zip, rar etc. Worddokumente können nicht verarbeitet und damit berücksichtigt werden) unter Angabe der Kennziffer 37-2026 bis zum 31.07.2026 an: siehe Button unten „E-Mail-Bewerbung“.

Bei Rückfragen steht Ihnen Iven Froese, E-Mail: iven.froese@zalf.de, Tel. 033432/82-486 zur Verfügung.

Aus Kostengründen können Bewerbungsunterlagen oder umfangreiche Publikationen nur zurückgesandt werden, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist.

Wenn Sie sich bewerben, erheben und verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten gemäß Artikel 5 und 6 der EU-DSGVO nur zur Bearbeitung ihrer Bewerbung und für Zwecke, die sich durch eine mögliche zukünftige Beschäftigung beim ZALF ergeben. Nach sechs Monaten werden Ihre Daten gelöscht.

Weitere Informationen unter <https://stellenticket.de/205682/UP/>
Angebot sichtbar bis 31.07.2026

